

ALTSTADTFREUNDE GRÄFENBERG ENERGETISCHE SANIERUNG DES HILTPOLTSTEINER TORES



Außenansicht



Wohnzimmer mit alter Stadtmauer

Maßnahme:	Sanierung, dabei Berücksichtigung energetischer Aspekte
Resultat:	Wohnung mit 105 m ² in einem KfW-Effizienzhaus-Denkmal mit Jahresprimärenergiebedarf von 45 kWh/m ² a und Transmissionswärmeverlust von 0.554 W/m ² K
Durchführungszeitraum:	März/2015 bis Mai/2016
Kosten:	650.000€ (Gesamtkosten)

Ausführliche Beschreibung:

Das zuvor 15 Jahre unbewohnte Mesnerhaus und das seit beinahe hundert Jahren leerstehende, einsturzgefährdete Hiltpoltsteiner Tor wurden saniert und in ein Wohngebäude umgebaut. Dabei wurden Fassade, sowie Dach nach modernen Standards gedämmt, neue Fenster und eine Pelletheizung eingebaut. Dabei wurden alte Balken, Reste der Stadtmauer und die Bohllendecke erhalten. Die von Georg Prell 1921 gefertigte Bemalung wurde restauriert. Außerdem geschaffen wurde ein neuer Fußgängerdurchgang, um die Verkehrssituation zu entschärfen, sowie eine Loggia.